

# Information über die 18. Zusammenkunft der Interessengruppe Landmaschinenbau des Vereins HELO e.V. am 25.6.08

Am 25. Juni 2008 trafen sich 8 Freunde der Interessengruppe Landmaschinenbau in der Guten Stube der Alten Wassermühle Obergurig, um über die Geschichte des Landmaschinenbaus zu diskutieren.

Nach der Feststellung der Anwesenheit und der Protokollausgabe von der letzten Veranstaltung wurden die Anwesenden darüber informiert, dass sich der Förderverein HELO e.V. auf den Bautzener Unternehmertagen vom 20. bis 22.9.2008 präsentieren will. Herr Jünger stellte einen ersten Entwurf eines Flyer vor, der über HELO informiert. Über diesen Entwurf wurde diskutiert und verschiedene Änderungen und Berichtigungen vorgenommen.

The collage contains several elements:
 

- A tractor with a front loader.
- A combine harvester.
- A historical document titled "Förderverein HELO Historische Entwicklung des Landmaschinenbaus Oberlausitz e.V." with a logo.
- A document titled "Raussendorf Drehpflügen" with a diagram of a plow.
- A document titled "Förderverein HELO" with a logo and text.
- A document titled "Die Entstehung des Schlingpfluges" with a diagram of a harrow.
- A document titled "Historische Bauformen 'Akkumulatoren'" with a diagram of a battery.
- A document titled "Wie suchen ständig Material, Fotos und Dokumente zur Geschichte des Landmaschinenbaus in der Oberlausitz." with a photo of a group of people.
- A document titled "In den Unternehmen" with logos for RAUSSENDORF Maschinen- und Getriebetechnik GmbH, SET SINGWITZ Industrietechnik GmbH, HEMAS Hage Erntemaschinen Singwitz GmbH, and HEMAS Hage Erntemaschinen Singwitz GmbH.
- A document titled "Der Förderverein will mit seiner Initiative einen Beitrag leisten..." with text about the association's goals.
- A document titled "Der Förderverein stellt sich die Aufgaben:" with a list of tasks.
- A document titled "Zur 'Materiellierung' dieser Zielsetzung hat sich der Verein des Industriemuseums..." with text about the museum's role.
- A document titled "Zielgruppe für alle Aktivitäten sind vorwiegend die jungen Generationen..." with text about the target audience.
- A document titled "Das Ende des Vereins ist in dem Satz:" with text about the association's future.

Herr Bodo Fuhrmann hatte einen Zeitungsausschnitt gefunden, der über den Verbleib der großen Mutteruhr der zentralen Uhrenanlage des Mährescherwerkes Singwitz berichtet. 1500 Nebenuhren konnten von der Hauptuhr gesteuert werden. Die Anlage stand in der Telefonzentrale im ersten Stock des Altbaus.

## Hier tickt es an allen Ecken und Enden

**M**acht was draus oder schmeißt es weg! – diesen Satz haben Frank Ochmann und Werner Goldberg (im Foto rechts) aus Olbersdorf schon oft gehört und sich meistens für das Ersterer entschieden. Aus alten Zeitmessern, die stammen aus Sachsen, aber auch aus anderen Gegenden Deutschlands, aus Tschechien und der Schweiz. Ein besonderes Faible haben die beiden Männer vom Olbersdorfer Uhrenclub, dem weitere



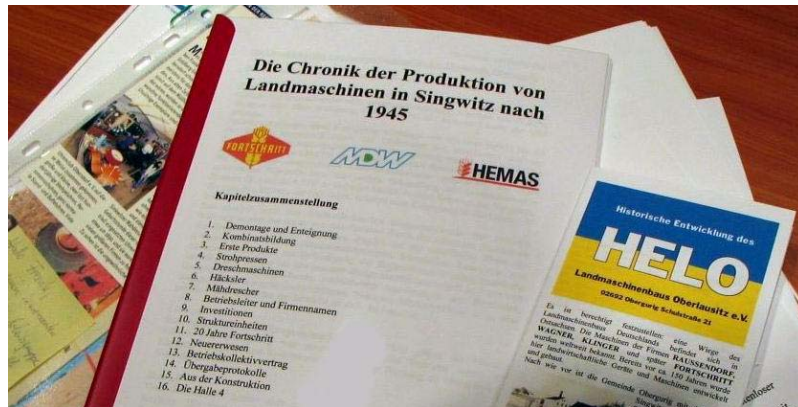
Die 3 Schaltschränke der Hauptuhr befinden sich jetzt im Uhrenclub Olbersdorf e.V. bei Herrn Frank Ochmann in einer Dauerausstellung. Diese kann nach vorheriger telefonischer Anmeldung besucht werden. Tel.: 03583/690453.

Herr Jünger stellte dann ein Prospekt der Firma Raussendorf GmbH Gütersloh, über den Unitrac-Geländestapler vor. Die Firma Raussendorf wird darin als ein Unternehmen der CLAAS-Gruppe bezeichnet. Es wurden 7 Typen Hinterachslenker und 2 Typen Knicklenker produziert. Leider enthält das 8-Seiten Farbprospekt keine Jahreszahl. Die Geländestapler wurde in der Land- und Forstwirtschaft, im Bauwesen und in der Industrie eingesetzt.

Aus einem Brigadebuch der Brigade „Aufbau“ stammt ein Bericht über den Bau der Halle 4 aus dem Jahre 1973, der auf 5 Seiten anschaulich die Baumaßnahme beschreibt. 42 Millionen kostete das Investvorhaben, 10 ausländische und 7 größere DDR-Firmen waren beteiligt.

Im Betriebskollektivvertrag aus dem Jahre 1983 war festgelegt, dass der Kultur- und Sozialfonds 1.633,0 TM betrug, von dem 866,5 TM für die Betriebsküche ausgegeben wurden. Kindergarten und Kindergruppe erhielten zusammen 27,0 TM und der Männerchor 3,0 TM.

Herr Jünger legte einen ersten Entwurf von Teilen einer Chronik der Produktion von Landmaschinen in Singwitz nach 1945 vor:



Es müssen noch viele Details erarbeitet werden um zu einem gewissen Abschluss zu kommen. So fehlen beispielsweise noch Aussagen zur Lehrwerkstatt, zur Betriebsfeuerwehr, Partei, GST, FDJ, DSF, Sport und Kultur. Hierzu werden Dokumente und Erlebnisberichte gesucht.

Herr Jünger hatte aus dem Internet die Web-Seiten der Firmen MDW, HEMAS und SIT heruntergeladen, ausgedruckt und mitgebracht.

Herr Gansauge berichtete über die Sammlung von Herr Rolf Steglich in Kirschau, die auch Maschinen der Firma Wagner beinhaltet. Mit Herr Steglich soll nochmals gesprochen werden, um ihn zur Mitarbeit im Verein zu gewinnen.

Herr Lothar Schreier sucht für die Erarbeitung seines Teiles der Chronik Bilder über innere Prozesse des Betriebsgeschehens in Singwitz ab dem Jahre 1990.

Die Interessengruppe sucht immer Zeitzeugen, Gegenstände und Dokumente zur Geschichte des Landmaschinenbaus in der Gemeinde Obergurig.

Der Termin für das nächste Treffen der Interessengruppe, zu der Gäste herzlich willkommen sind, ist am 23.7.2008 um 18.00 Uhr in der „Alten Wassermühle“ in Obergurig.

Kontaktadresse: Frank Jünger 02692 Obergurig Hauptstraße 30

Frank Jünger  
Tel.: 035938/50432